

Übersicht zum SpeedStarter

Mit der Einführung des Start-Menüs in Windows 95 ist ein schneller und effektiver Zugriff auf einzelne Programmgruppen geschaffen worden. Der ursprüngliche Vorteil des SpeedStarters, ohne große Umwege Programme zu starten und zu verwalten, ist damit entfallen. Der neue SpeedStarter bindet häufig benutzte Programme in die Taskleiste ein, die durch einen Doppelklick gestartet werden können.

Der SpeedStarter legt beim ersten Aufruf ein Unterverzeichnis **StartData** an. In diesem Verzeichnis können Verknüpfungen abgelegt werden. Die Aktualisierung des Taskleiste erfolgt automatisch, sobald in diesem Verzeichnis Änderungen vorgenommen werden.

Der Start der einzelnen Anwendungen erfolgt durch einen Doppelklick mit der linken Maustaste auf das entsprechende Symbol. Wird ein Symbol mit der rechten Maustaste angeklickt, erscheint ein kleines Menü. Der Befehl **SpeedStarter beenden** schließt den SpeedStarter. Durch Anwahl des Befehls **Konfigurieren** können Sie neue Verknüpfungen erstellen bzw. nicht mehr gewünschte entfernen. Der Befehl **Anwendung starten** startet die Applikation.

Zeigt eine Liste mit den aktuellen Einträgen. Um der Liste einen Eintrag hinzuzufügen, klicken Sie auf **Hinzufügen**. Um einen Eintrag zu entfernen, wählen Sie den zu löschenden Eintrag und klicken Sie anschließend auf **Entfernen**.

Fügt der Liste einen Eintrag hinzu.

Entfernt den ausgewählten Eintrag aus der Liste.

Schließt dieses Dialogfeld.

